

EINBLICK

Optik
Halir
Gutes sieht man

Das Kundenmagazin · Optik Halir · Penig

Ausgabe Herbst/Winter 2012



Ein Segen für Kaschmir
Für noch bessere Sicht im Dunkeln
Besser Sehen am Arbeitsplatz
Oakley – Kompromisslose Performance
Silhouette – Reduziert, raffiniert, randlos



Ein buddhistischer Yogi und seine Mutter können dank der Brillen aus Penig wieder viel besser sehen. Aus tiefster Dankbarkeit über mehr Lebensqualität segnet die alte Dame Jürgen Reinhold in einer Zeremonie.

Ein Reisebericht der Optik Halir-Kunden Carola Pester und Jürgen Reinhold

Ein Segen für Kaschmir

Am 01.08.2012 starteten wir unsere Reise in die indischen Regionen Kaschmir und Ladakh. Im Gepäck dabei: ein Karton mit 123 Brillen von Optik Halir.

Die Kiste überstand Zoll- und Übergepäckprobleme, erhielt von Turkish Airlines weitere Sicherheitsaufkleber und wurde schließlich per Hand in die Maschine nach Istanbul und Delhi gebracht. Auf den Weiterflügen nach Amritsar, Jammu (Winterhauptstadt von Kaschmir) und Srinagar (Sommerhauptstadt) wurde unser Karton zwar leicht lädiert, aber alle Brillen blieben heil.

In Srinagar leben viele Menschen auf dem Dal-See in Hausbooten. Einige davon dienen als Touristenunterkünfte. Da der Tourismus durch den Kaschmir-Konflikt sehr zurückgegangen ist, fehlen den Bewohnern die Einnahmen. Wir fanden hier schnell die ersten hilfsbedürftigen Menschen, die durch die gespendeten Brillen eine neue Sehqualität erhielten. Für uns eine so kleine Geste – für die armen Inder eine große Spende an Freude und Lebensgefühl!

Unsere Reise führte uns weiter nach Ladakh. Auf dem Weg zur Hauptstadt

Leh besichtigten wir unter anderem das Kloster Lamayuro und das dazugehörige Meditationszentrum. In diesem Kloster stießen wir auf Menschen, die schon jahrelang nicht mehr richtig sehen konnten und dankbar eine Sehhilfe annahmen. Besonders rührend war eine alte Frau, die sich beim Aussuchen der Brille lange Zeit nahm. Unter Tränen segnete sie uns immer wieder. Die nächsten Augengläser verteilten wir an einem Straßenrestaurant auf der Fahrt ins Nubratul sowie im Dorf Sunur und im Kloster Samsteling.

Nur 20 Brillen hatten wir am Ende unserer Reise noch im Karton. Diese übergaben wir in die vertrauenswürdigen Hände unseres Fahrers Thaheer, der uns begleitet, für uns gedolmetscht und uns immer hilfsbereit zur Seite gestanden hat. Wir freuen uns, dass wir mit dem großzügigen Geschenk von Optik Halir-Kunden einen kleinen Beitrag für die Ärmern unserer Welt direkt vor Ort leisten konnten.

Spenden auch Sie Ihre alte, nicht mehr benötigte Brille. Optik Halir nimmt weiterhin Altbrillen entgegen, um in vielen Gegenden der Welt zu helfen.



aktuelles

Optik Halir
Gutes sieht man

Ein Kommentar von Jens-Uwe Halir

Nachhaltig heizen Bronze für Philipp Von Äpfeln und Birnen

Optik Halir beweist mit modernster Technik und individueller Beratung viel Kompetenz. Das Erfolgsrezept von Inhaber und Augenoptikermeister Jens-Uwe Halir ist ganzheitliches, verantwortungsbewusstes und vorausschauendes Handeln. Oft ist das Geschäft mit seinen Investitionen Vorreiter. Dies gilt nicht nur für Innovation im Bereich der Augenoptik.

In unserer Sommerausgabe von „Einblick“ berichteten wir über Philipp Heitz aus Lunzenau, der für die Special Olympics im Reiten fleißig trainierte.

Optik Halir hatte den 26-Jährigen, der als einer von acht sächsischen behinderten Reitern im Mai zu den Deutschen Meisterschaften antrat, u. a. mit einer Spezialbrille unterstützt.



„Dabei achte ich stets darauf, dass alle Neuanschaffungen langlebig und umweltfreundlich sind. ‚Nachhaltigkeit‘ ist für mich kein hohles Schlagwort“, betont Jens-Uwe Halir. Deshalb setzt der Augenprofi jetzt auf ein neues Heizsystem und beweist erneut seine Pionierrolle: Optik Halir ist in der Region das erste Geschäft mit einem Mikro-Blockheizkraftwerk.

Das Gerät „ecoPOWER 1.0“ erzeugt, über Motor und Generator, nach dem Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung, Energie. Der Clou solcher BHKW: Die dabei entstehende Abwärme des Motors wird zum Heizen des ganzen Hauses genutzt. So senkt die Anlage den CO₂-Ausstoß in 10 Jahren um bis zu 90 Tonnen. Dafür würde ein neuer VW Golf 7 fast 800.000 km fahren!

Beim Wettbewerb in München absolvierte der sehbehinderte Reiter geführtes Dressurreiten und verschiedene Trail-Prüfungen. Geübt hatte er monatelang mit seiner Trainerin Sandra Brosig auf dem Therapie-Hof Steudten.

Die solide Grundausbildung auf Pferd Nico hat sich ausgezahlt: Mit Geschick, Freude und starkem Willen ritt Philipp im Führzügel-Wettbewerb und im Trail, Level C 1, jeweils zu Bronze!

Insgesamt holten die sächsischen Special Olympics-Reiter 13 Medaillen. „Wir haben großen Respekt vor dieser Leistung“, sagt Augenoptiker Jens-Uwe Halir, „und freuen uns, dass unser Sponsoring helfen konnte. Herzlichen Glückwunsch, Philipp und weiterhin viel Spaß und Erfolg im Reitsport!“

Was haben Äpfel und Birnen mit Optik Halir zu tun? Die Früchte sind am besten, wenn sie frisch und knackig sind, handverlesen und schön, möglichst aus der Region. Und das ist der springende Punkt. Wie soll man herausfinden, was für einen selbst das Beste ist, wenn man Dinge miteinander vergleichen soll, die nicht direkt vergleichbar, also Äpfel und Birnen sind?

Ein weiteres Beispiel aus der Autobranche: Sie gehen in ein Autohaus und verlangen das beste, modernste und bequemste Auto. VW wird Ihnen dann ein anderes Auto anbieten als BMW oder Mercedes. Alle haben ein „bestes“ Produkt in ihrem Hause – aber vergleichbar sind sie nicht.

Das gilt so auch in der Augenoptik. Kunden vergleichen meist nur die Preise für eine neue Brille. Das ist aber nur sinnvoll, wenn es sich um exakt dieselbe Fassung handelt und um identische Gläser (Hersteller, Material, Typ etc.). Für optimales Sehen braucht es aber nicht nur das beste Glas und eine schöne Fassung. Erst die exakte Augenprüfung und die eigene Werkstatt vollenden das Produkt Brille und bieten Ihnen das Beste.



i.Profiler® plus

Für noch bessere Sicht im Dunkeln

Jetzt sind die Tage wieder kürzer, morgens ist es noch finster und abends setzt die Dämmerung schnell ein. Gerade im Dunkeln aber haben viele Brillenträger große Probleme beim Sehen – Farben verschwimmen oder die Scheinwerfer entgegenkommender Autos blenden.

„Das Thema i.Scription® und besseres Nachtsehen ist schon lange bei uns etabliert. Auch der i.Profiler Plus wird wieder das erste Gerät in der Region sein und absolut präzise und noch schnellere Messergebnisse liefern, wie das Vorgängermodell“, ist sich Jens-Uwe Halir sicher.

Nur das Neueste für die Kunden

Hinter der Messmethode des neuen Geräts steht die i.Scription®-Technologie von ZEISS. Optik Halir arbeitet schon seit Jahren mit ZEISS zusammen und hat bereits 2007 in i.Scription® investiert. Das Brillenglaskonzept sorgt für optimale Sicht, gerade unter schlechten Lichtbedingungen. Kontraste werden deutlicher wahrgenommen und Farben intensiver erlebt.

Viele Kunden profitieren seither von dieser Technologie. Mit i.Scription® plus wird das Bewährte weiter verbessert. Mit der neuen Generation setzt Optik Halir wieder Maßstäbe.

Clou des i.Profiler® plus: Das Augenmessgerät berücksichtigt nicht nur typische Augenfehler, wie Kurz- und Weitsichtigkeit, sondern auch das individuelle Profil des Auges bei sich verändernden Lichtverhältnissen. Es ermittelt den ganz eigenen „Fingerabdruck“ Ihrer Augen und liefert Erkenntnisse über deren spezielle Bedürfnisse.



Besseres Kontrastsehen: links mit i.Scription, rechts ohne i.Scription



Besseres Nachtsehen: links mit i.Scription, rechts ohne i.Scription

Einfach schnell messen, einfach gut sehen

„Alle erforderlichen Messungen können wir mit dem Gerät innerhalb von 30 Sekunden durchführen“, sagt Halir. „Im Anschluss entstehen so Ihre individuellen Brillengläser mit einer Genauigkeit von 1/100 Dioptrie!“ Damit ist die i.Scription®-Technologie 25-mal präziser als andere Verfahren. In Kombination mit ZEISS-Präzisionsgläsern ermöglicht sie optimiertes Sehen, vor allem nachts und im Dämmerlicht, die Wahrnehmung von Farben und Kontrasten wird deutlich verbessert.

Mehr sehen. Auch bei Nacht.

ZEISS Präzisions-Brillengläser mit i.Scription® Technologie:

- So einmalig wie der „Fingerabdruck“ Ihrer Augen und auf 1/100 Dioptrie genau
- Sie sehen klarer und gestochen scharf – auch bei Nacht und in der Dämmerung
- Sie nehmen Kontraste und Farben besser wahr



Optik Halir
Gutes sieht man



100 JAHRE PRÄZISIONS-BRILLENGLÄSER VON CARL ZEISS

ZEISS Officelens

Besser Sehen am Arbeitsplatz und in der Freizeit

Sie verbringen viel Zeit sitzend vor dem Computer? Dann wissen Sie, wie wichtig eine langanhaltende gute Sehleistung ist.

„Das A und O ist die richtige Brille“, weiß Optiker Jens-Uwe Halir. „Lesebrillen oder selbst manche Gleitsichtbrillen sind vor dem Bildschirm im Nah- und Mittelbereich nicht optimal. Dauerhaft angenehmes Sehen wird verhindert, was zu einer schlechten Sitzhaltung, Ermüdung der Augen und Verspannungen führen kann.“

Für langes Arbeiten am Computer oder das Spielen eines Musikinstruments empfiehlt der Augenspezialist deshalb ZEISS Brillengläser für den Arbeitsplatz: „Sie bieten das bestmögliche Seherlebnis im Nah- und Zwischenbereich, sorgen so für klares und angenehmes Sehen und für eine natürliche Haltung.“



Lesebrille am Arbeitsplatz



Gleitsichtbrille am Arbeitsplatz



ZEISS Brillengläser für den Arbeitsplatz

TIPPS FÜR DEN ERGONOMISCHEN ARBEITSPLATZ

• Überprüfen Sie die Position Ihres Bildschirms.

Korrekte Position: Passen Sie die Höhe des Bildschirms so an, dass Sie direkt davor sitzen und sich die oberste Textzeile am Bildschirm auf Augenhöhe befindet.

• Überprüfen Sie die Tischhöhe.

Korrekte Tischhöhe: Sie sitzen aufrecht in einer entspannten Haltung, und Ihre Knie und Ellenbogen bilden einen rechten Winkel. Sie lehnen mit dem Rücken an der Stuhllehne, und Ihre Füße stehen bequem auf dem Boden.

• Achten Sie auf einen angemessenen Abstand.

So vermeiden Sie eine Überanstrengung der Augen: Positionieren Sie den Bildschirm je nach Größe in einer Entfernung zwischen 50 cm und 80 cm.

• Überprüfen Sie die Lichtverhältnisse.

Dunkelheit führt zu Ermüdungserscheinungen: In einer helleren Umgebung und ohne Blendung sehen Sie länger gut. Der Bildschirm sollte im rechten Winkel zu Lichtquellen, wie Lampen, stehen.



Oakley

Kompromisslose Performance

Sie sind stolz auf Ihren eigenen Stil und zeigen gern Modebewusstsein? Dann kreieren Sie sich doch Ihre ganz eigene Sonnenbrille – „Oakley Custom“ macht’s möglich. Sie wählen die Rahmenfarbe, Glästönung und vieles mehr zum Beispiel nach Ihrem Lieblingsverein oder Ihrem Fahrzeug aus. Ganz nach Ihrem Geschmack und fertig ist Ihre einzigartige Oakley-Brille.

„Mit ‚Oakley Custom‘ setzen Sie online (<http://de.oakley.com/custom>) ganz bequem Ihre Sonnenbrille zusammen und

können Sie dann bei uns im Geschäft bestellen“, erklärt Augenoptiker Jens-Uwe Halir. „Hier erhalten Sie Ihre neue Marken-Sehhilfe zum gleichen Preis und wir passen sie korrekt an. Wenn Ihre Oakley-Brille Korrektionsgläser haben soll, fertigen wir Sie entsprechend Ihrer Sehstärke, auch als Gleitsichtbrille, an. Dafür steht eine große Auswahl an Korrektionsbrillen, mit Preisen ab 139 Euro, zur Verfügung.“

Oakley: Alles im Griff

Die Marke Oakley – längst Inbegriff ei-

ner Kultbrille – entstand 1975 in Kalifornien. Ursprünglich ging es gar nicht um Brillen, sondern um Griffe für Motorräder. Heute hat sich Oakley besonders im Sportbrillenbereich einen Namen gemacht und orientiert sich traditionell am sportlichen Maximum. Die ultraleichte Metalllegierung „O-Metal“ und das widerstandsfähige synthetische Material „O-Matter“ entspringen der Oakley-Forschung. Bei Oakley folgt das Design der Funktion und gerade aktive Menschen setzen auf die kompromisslose Performance der Spitzenprodukte.



PRESCRIPTION
FOR STYLE

**SERVO™ | BOB BURNQUIST
PRO SKATEBOARDER**

OAKLEY

Silhouette

Reduziert, raffiniert, randlos

Der Markenname deutet es an: Randlose Brillen von „Silhouette“ sind aufs Wesentliche reduziert, drängen sich nicht in den Vordergrund, machen Platz für Gesicht und Persönlichkeit.

„Silhouette“ hat sich der Leichtigkeit des Sehens verschrieben und stellt seit 1964 mit viel Handarbeit und einer individuellen Designsprache hochwertige, federleichte Randlosbrillen her. Damit wird das österreichische Unternehmen dem Minimalismus unserer Zeit gerecht. Die klaren Formen, natürlichen Materialien und warmen Farben sprechen viele Brillenträger an.

Ganz im Trend: Unisex

„Randlose Brillen von ‚Silhouette‘ stehen Damen und Herren gleichermaßen“, betont Geschäftsinhaber Jens-Uwe Halir. „Sie sind perfekte Begleiter für den ganzen Tag, die nicht belasten. Sie passen im Job, in der Freizeit oder auch zur schicken Party-Robe.“

Die Geradlinigkeit der Brillenmodelle kombiniert „Silhouette“ immer wieder mit Farbakzenten oder Drucken am Bügel. Die Materialien sind ausgewählt und – wie der eigenentwickelte Kunststoff „SPX“ – ab 1,9 Gramm leicht. Dabei sind die Steckverbindungen zwischen Glas und Nasensteg sowie die Brillenscharniere meist schraubenlos verarbeitet.

Gut beraten

Jens-Uwe Halir: „Ohne zusätzlichen Ballast aufzubürden, können diese Brillen ähnlich wie Make-up wirken und das Gesicht erstrahlen lassen. Wir beraten Sie gern und natürlich ganz individuell nach Geschmack und Stil.“





<http://www.facebook.com/optikhalir>

Immer im Dialog!

Facebook® – ein Begriff, an dem keiner vorbei kommt. Hunderte Millionen Internetnutzer finden in dem sozialen Netzwerk alte Bekannte wieder, laden Fotos verschiedener Lebenslagen hoch und chatten mit Freunden.

Auch Optik Halir nutzt die Plattform seit 2012, um mit seinen Kunden immer im direkten Dialog zu stehen. „Dank Facebook® können wir News aus dem Hause Halir, aktuelle Aktionen oder schicke Brillen-Neuheiten um ein Vielfaches schneller verbreiten als zuvor. Außerdem lassen sich ganz einfach

auch multimediale Inhalte, wie Bilder und Videos einbinden.“

„Auf unserem Facebook®-Profil erhalten wir immer schnell Feedback unserer Kunden zu neuen Kollektionen oder Aktionen“, sagt Geschäftsinhaber Jens-Uwe Halir. „Die Seite ist aber nicht nur Newsportal, denn immer mehr Kunden posten z. B. ihre bei uns erstandenen Brillen, oft per Smartphone direkt aus dem Laden. Das macht richtig Spaß.“

Schauen auch Sie rein unter <http://www.facebook.com/optikhalir>.

STELLENANGEBOT

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n **flexible/n Augenoptiker/in**. Bewerbung bitte schriftlich an Jens-Uwe Halir.

AUSBLICK

- IC Berlin – Einblick hinter die Kulissen
- Messeneuheiten 2013
- Abhilfe bei trockenen Augen

IMPRESSUM

Herausgeber
Optik Halir

Redaktion und Grafik
KRAUSSREINHARDT

Fotos

- S. 1 Nadja Berthold
- S. 2 Jürgen Reinhold
- S. 3 Arthel Inotec, Fam. Heuß, Nadja Berthold
- S. 4/5 ZEISS
- S. 6 Oakley
- S. 7 Silhouette
- S. 8 Alice Löhrmann, Thomas Gläser, Fam. Stops

Herstellung
Druckerei
Weiß,
Chemnitz



Sportliche Kontaktlinsen

Die Wintersportsaison ist eröffnet. Viele begeisterte Ski- und Snowboardfahrer zieht es wieder auf die Pisten. Fehlsichtigkeit ist dabei längst kein Hindernis mehr.

„Sie sollten unter der Ski-Maske allerdings Kontaktlinsen bevorzugen und die Brille daheim lassen“, empfiehlt Sportoptikprofi Jens-Uwe Halir. „Tragen Sie unter Ihrem Kopfschutz eine Korrektionsbrille, ist die Verletzungsgefahr zu groß.“ Die Alternative, beim Sport gleich komplett auf die Sehhilfe zu ver-

zichten, ist laut Jens-Uwe Halir aber erst recht keine Lösung. „Viele Unfälle werden gerade beim Skifahren durch falsches Sehen verursacht. Feuchte und kalte Witterung können die Sicht noch mehr beeinträchtigen.“

Mit Kontaktlinsen sind Sie beim Wintersport daher gut beraten. Es gibt die kleinen Helfer jetzt auch mit UV-Schutz und als Mehrstärkenlinse für Ferne und Nähe. Besonders praktisch: Das lästige Beschlagen bei einer kleinen Stärkung in der Hütte entfällt. Fragen Sie uns!